



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 29.05.2021 bis 30.05.2021

Auffahrunfall mit 3 beteiligten PKWs

28.05 2021, 14:10 Uhr, Apenburg OT Winterfeld, An der B71:

Am Freitagnachmittag kam es in Winterfeld auf Höhe der Tankstelle zu einem Verkehrsunfall zwischen drei PKWs. Anhand der polizeilichen Unfallaufnahme ereignete sich der Unfall wie folgt: Die drei Unfallbeteiligten befuhren die Ortslage Winterfeld hintereinander in Richtung Cheinitz. An erster Stelle fuhr eine 20-Jährige mit einem grauen Skoda Fabia. Diese hatte die Absicht nach links auf das Tankstellengelände zu fahren und musste dazu verkehrsbedingt halten. Dieses bemerkte der dahinter befindliche 58-Jährige mit seinem weißen VW Tiguan rechtzeitig und hielt an. Der an dritter Stelle befindliche 77-Jährige mit seinem weißen VW Transporter bemerkte die stehenden Fahrzeuge zu spät und fuhr auf den Tiguan auf. Dieser wiederum wurde dadurch gegen den grauen Skoda geschoben. An allen Fahrzeugen entstand kollisionsbedingter Sachschaden in Höhe von insgesamt 6000,-€. Verletzt wurde durch das Unfallgeschehen niemand.

Wildunfall bei Binde

28.05.2021, 22:14 Uhr, B190 a.R. Binde, i.R. Kläden: Eine 18-Jährige befuhr Freitagnacht mit ihrem VW Passat die B 190 a.R. Binde kommend i.R. Kläden. Als sie ca. 1km außerhalb der Ortschaft Binde war, wechselte ein Stück Rehwild die Fahrbahn von rechts kommend. Es kam in der Folge zum Zusammenstoß mit dem Rehwild welches an der Unfallstelle seinen Verletzungen erlag. Der zuständige Jagdpächter wurde über die Bergung des Kadavers benachrichtigt. Es entstand Sachschaden in Höhe von 4000,-€.

Wildunfall bei Mahlsdorf

28.05.2021, 23:14 Uhr, B71 zwischen Salzwedel und Mahlsdorf: Ein 50-Jähriger befuhr Freitagnacht mit seinem Skoda Octavia die B71 von Salzwedel in Richtung Mahlsdorf. In etwa mittig zwischen beiden Ortschaften überquerte ein Stück Rehwild von links kommend die Fahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Skoda und dem Rehwild. Das Rehwild flüchtete in unbekannter Richtung. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von ca. 3500,-€. Der PKW war nicht

mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Hinsichtlich Nachsuche bezüglich des verletzten Rehs wurde der zuständige Jagdpächter informiert.

Trunkenheit im Straßenverkehr

29.05.2021, 15:32 Uhr, Steimke, Kunrauer Chaussee: Am Samstagnachmittag befuhren Polizeibeamte von Klötze die Ortslage Steimke als ihnen ein Mofafahrer in Schlangenlinie entgegenkam. Das Mofa wurde angehalten und der Fahrzeugführer einer Verkehrskontrolle unterzogen. Der Atemalkoholtest ergab schließlich einen Wert von 2,07‰. Die notwendige Blutprobenentnahme wurde im Gardelegener Klinikum durchgeführt. Bei der Überprüfung des Mofas wurde festgestellt, dass das angebrachte Versicherungskennzeichen für ein anderes Mofa ausgegeben ist und somit keine Pflichtversicherung für das geführte Mofa besteht. Die Weiterfahrt wurde untersagt und die entsprechenden Strafverfahren wurden eingeleitet.

Verstoß Abgabenverordnung

29.05.2021, 18:54 Uhr, Salzwedel, Südbockhorn: Während der Streifentätigkeit führten die Beamten eine verdachtsunabhängige Verkehrskontrolle bei einem PKW mit belgischen Kennzeichen, welcher den Südbockhorn in Richtung Innenstadt befuhr, durch. Bei der Kontrolle wurde festgestellt, dass sich der neue Wohnort des Fahrzeugführers, welcher gleichzeitig auch Fahrzeughalter war, seit über einem Jahr in Deutschland befindet. Die Beamten wiesen den Fahrzeugführer darauf hin, dass man sein Fahrzeug in Deutschland zulassen müsse, sobald ein regelmäßiger Standort im Inland begründet sei. Ein entsprechendes Strafverfahren wurde eingeleitet.

Wahlplakatbeschädigung

30.05.2021, 02:28 Uhr, Salzwedel, Schillerstraße: Während der Streifentätigkeit befuhren die Polizeibeamte die Schillerstraße in Richtung Zentrum. Dabei stellten die Beamten zwei Personen in geduckter Haltung hinter einem Wahlplakat fest, welches frisch mit einem Graffiti besprüht war. Während der Funkwagen anhielt ergriffen die Täter fußläufig die Flucht. Im Rahmen der Nacheile konnten beide durch die Polizei gestellt werden. Wie sich herausstellte waren beide noch nicht polizeilich bekannt. Des Weiteren wurde im Zuge der Durchsuchung der beiden Täter ein Springmesser festgestellt. Dieses wurde beschlagnahmt da es sich dabei um einen verbotenen Gegenstand nach dem Waffengesetz handelt. Die entsprechenden Strafverfahren wurden eingeleitet.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de